

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

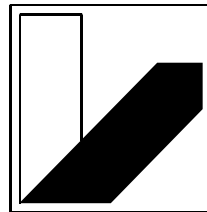


Europäischer Sozialfonds
für Deutschland



EUROPÄISCHE UNION

Strategien der Nutzung von Zeitarbeit in Unternehmen



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

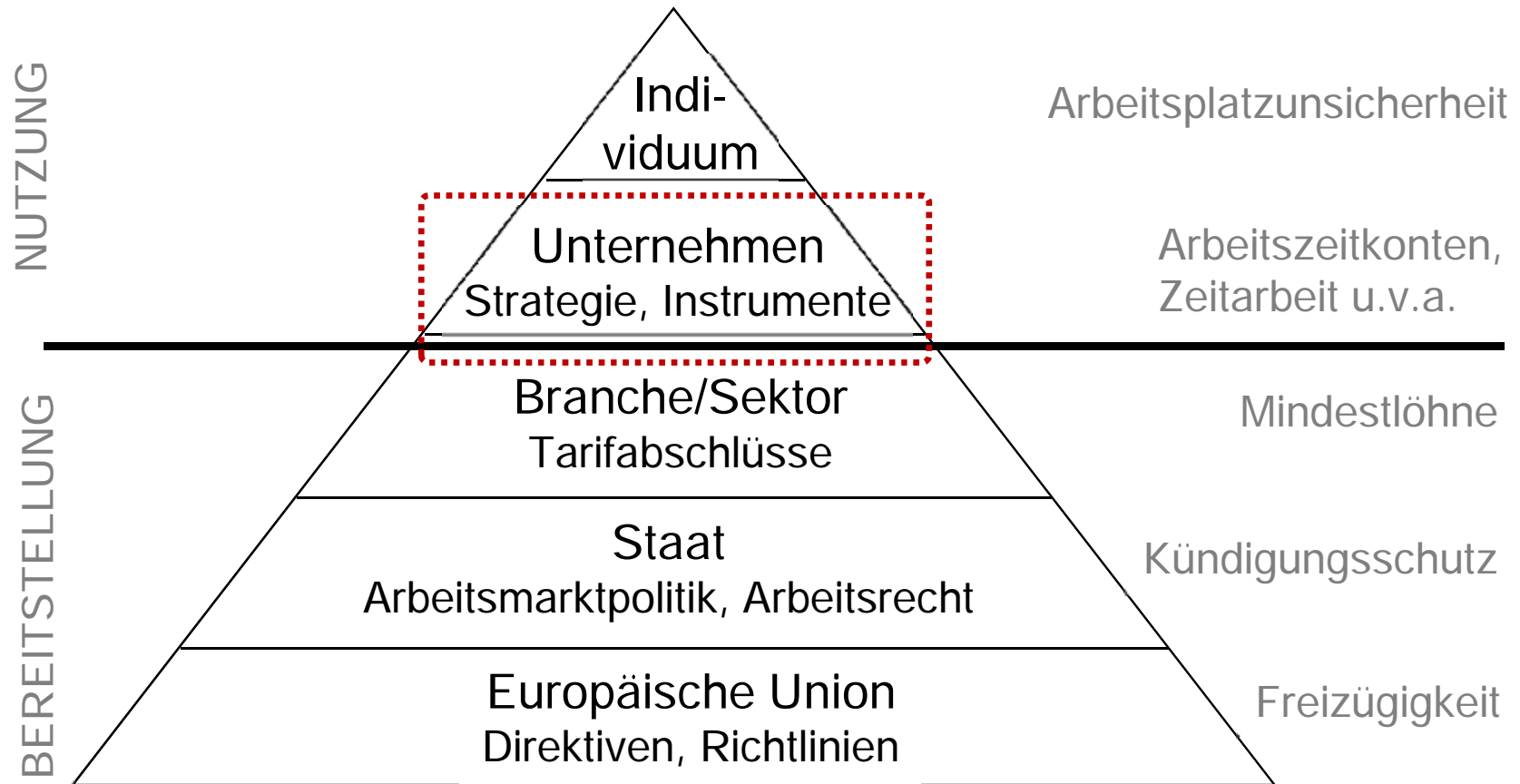


LEHRSTUHL
für Strategisches Management und Organisation

Anschrift:
Telefon:
Fax:
E-mail:
Internet:

Prieserstraße 2, 95440 Bayreuth
0921.55.8641
0921.55.8642
christian.lehmann@uni-greifswald.de
www.bwlvi.uni-bayreuth.de

Um wen es geht.



(Chung, 2005)

Worum es geht.

Beschäftigungsflexibilität ist die Fähigkeit eines Unternehmens, Ausstattung und Einsatz der Humanressourcen an veränderte Anforderungen anzupassen. (Horstmann, 2007)

Zeitarbeit bezeichnet die Überlassung eines Arbeitnehmers und seiner Arbeitskraft durch einen Arbeitgeber an einen Dritten zum Zwecke der Gewinnerzielung. (Burda & Kvasnicka, 2005)

Was man tun kann.

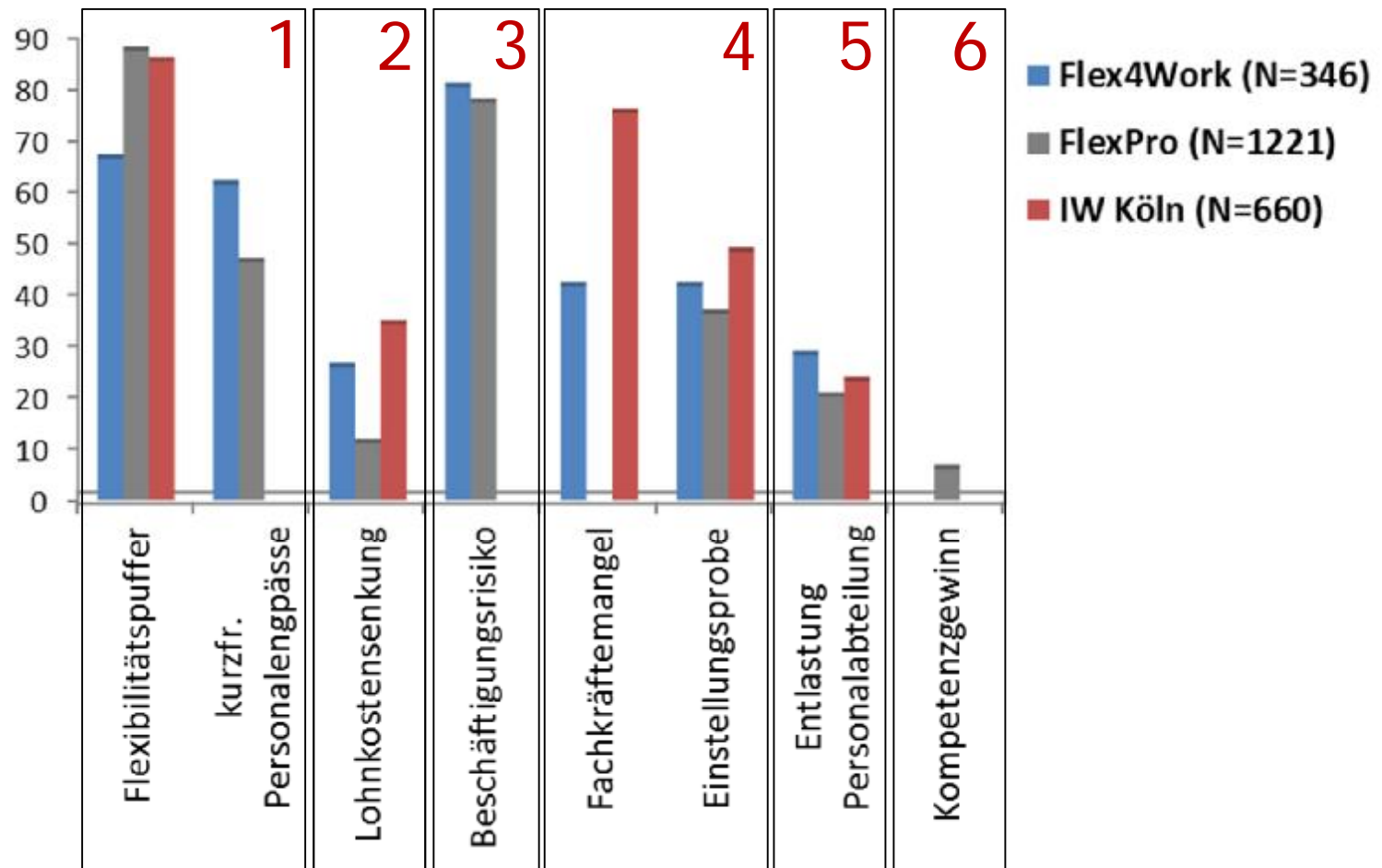
Form	Ursprung	intern	extern
Quantität (numerisch, zeitlich)	zeitliche und mengenmäßige Veränderung des internen Arbeitskräfteangebotes	Deckung eines mengenmäßigen internen Personalbedarfs durch Personen von außerhalb des Unternehmens	
Qualität (funktional)	Veränderung der Kompetenzen und/oder der Arbeitsorganisation für intern Beschäftigte	Einsatz externer Kompetenzen zur Deckung interner Bedarfe und/oder einer Veränderung der Arbeitsorganisation	

(Keller & Seifert, 2003)

Warum man es tut.

Gründe für den Einsatz von Zeitarbeit

Anteil zustimmender Antworten in % (Mehrfachnennungen mgl.)



1 Zeitarbeit als Flexibilitätspuffer (Holst et al., 2009)

Definition Schnelle Kompensation von Nachfrageschwankungen und von kurzfristigem Personalausfall

Charakteristika

- ↗ Verleihdauer
- ↑ **Nutzungsintensität**
- ↑ **Nutzungsvariabilität**
- ↗ Qualifikationsniveau
- ↗ Verleihsätze
- Übernahmequote



Alternativen Überstunden
(Befristungen)
(Job-Rotation)

Achillesferse Integration
„Recall“

2 Zeitarbeit zur Tarifumgehung (Promberger, 2007)

Definition Dauerhafte Senkung der Personalkosten
im Unternehmen

Charakteristika ↑ **Verleihdauer**
 → Nutzungsintensität
 ↓ Nutzungsvariabilität
 → Qualifikationsniveau
 ↓ **Verleihsätze**
 ↓ **Übernahmequote**

SCHLECKER

Alternativen geringfügige Beschäftigung
 Outsourcing
 (unbez.) Überstunden

Achillesferse Equal-Pay, Mindestlohn

3 Zeitarbeit zur Flexibilisierung unter Berücksichtigung des KüSchG (Garen, 2006)



Definition Minimierung der Einstellungs- und Freisetzungskosten bei Absicherung der Beschäftigungsflexibilität

Charakteristika

- ↑ **Verleihdauer**
- ↗ Nutzungsintensität
- Nutzungsvariabilität
- ↑ **Qualifikationsniveau**
- ↗ Verleihsätze
- ↘ **Übernahmequote**



Alternativen

- Befristungen
- Überstunden
- Werkverträge/Freelancer

Achillesferse Produktivität der Randbelegschaft

4 Zeitarbeit als Instrument der Personalgewinnung (Bellmann, 2007)



Definition Test, Entwicklung und Auswahl zukünftiger Mitarbeiter über Zeitarbeit

Charakteristika

- ↑ **Verleihdauer**
- Nutzungsintensität
- ↓ **Nutzungsvariabilität**
- ↗ Qualifikationsniveau
- ↗ Verleihsätze
- ↑ **Übernahmequote**



Alternativen Befristungen
atypische Beschäftigung (Praktika, Azubis)

Achillesferse Arbeitskräfteangebot

5 Zeitarbeit als Ersatz für eigene HR-Kapazitäten (Alewell, 2006)



Definition dauerhafte Auslagerung von Teilen der Personaladministration an Dienstleister

- Charakteristika**
- ↗ Verleihdauer
 - Nutzungsintensität
 - Nutzungsvariabilität
 - ↗ Qualifikationsniveau
 - ↗ Verleihsätze
 - ↗ Übernahmequote



Alternativen Teamarbeit

Achillesferse Lock-in-Effekt

6 Zeitarbeit zum Kompetenzaufbau im Unternehmen (Matusik & Hill, 1998)



Definition Zeitlich befristeter Einsatz von Experten zur Erledigung komplexer Arbeitsaufgaben

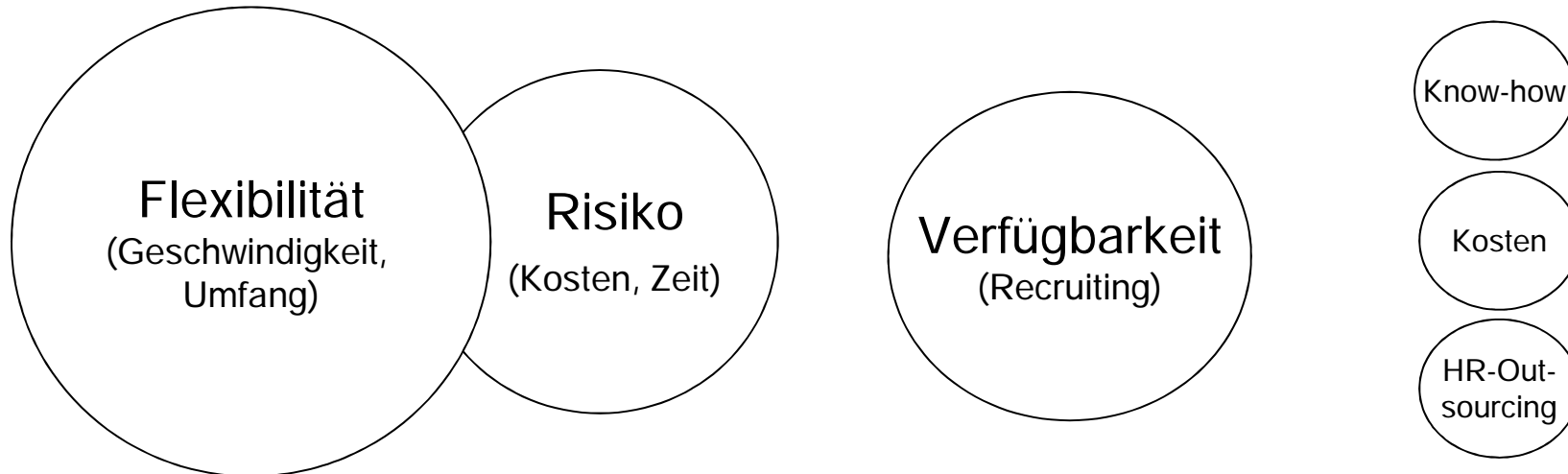
- Charakteristika**
- ↗ Verleihdauer
 - Nutzungsintensität
 - Nutzungsveränderbarkeit
 - ↑ **Qualifikationsniveau**
 - ↑ **Verleihsätze**
 - Übernahmequote



Alternativen Consulting
Weiterbildung

Achillesferse Wissensmanagement

Existenz und Folgen für Beteiligte



Personaldienstleister

Erkennen der Kundenstrategie(n)
entsprechende Vertragsgestaltung
Spezialisierung?

Entleihunternehmen

Auswahlkriterien für Dienstleister
Schnittstellenmanagement
„Achillesferse“



Vielen Dank!